

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorwort	III
1. Kapitel. Der Ausgangspunkt der angewandten Lohntheorie.	
I. Wirtschaftstheorie und Sozialpolitik	1
II. Die Arbeit als Ware	3
III. Die Änderungen in den Daten der Wirtschaft und die angewandte Lohntheorie	4
2. Kapitel. Der Lohn des freien Marktes.	
I. Bemerkungen über die allgemeine Preistheorie	9
II. Die Nachfrage nach Arbeit	14
III. Das Angebot an Arbeit	19
IV. Die Höhe des Lohnes auf dem freien Markte	21
V. Die Macht der Unternehmer und die Ansprüche der Arbeiter	24
VI. Der zwischenörtliche Ausgleich des Arbeitslohnes und seine Friktionen	27
VII. Einige Bemerkungen über das eiserne Lohngesetz	32
3. Kapitel. Der Lohn des kollektiven Arbeitsvertrages.	
I. Der Versuch der Anwendung der Monopolpreistheorie	36
II. Das Ziel der Unternehmer bei Lohnverhandlungen	40
III. Die obere Grenze des Vertragslohnes für die Unternehmer	41
IV. Das Ziel der Arbeitnehmer bei Lohnverhandlungen	47
V. Wirtschaftliche Macht im Lohnkampfe	50
VI. Die Macht der Organisationen	54
VII. Soziale Machtverhältnisse	58
VIII. Die Wirkungen des Vertragslohnes. Allgemeine Bemerkungen	61
IX. Die Elastizität der Nachfrage nach Arbeit	65
X. Lohnerhöhung und Steigerung der Produktivität der Arbeit	67
XI. Die Anpassung an einen erhöhten Lohn bei Vermehrung des Kapitals	69
XII. Die Erhöhung des Arbeitslohnes auf Kosten des Anteils anderer am Produkt	74
XIII. Die Aussichten der Erhaltung eines künstlich erhöhten Lohnes	77
XIV. Sind künstliche Lohnerhöhungen möglich?	79
4. Kapitel. Das Kostengesetz und der Gewinn des Unternehmers.	
I. Produktionskosten und Produktpreis	81